



# EISENACH

die WARTBURGSTADT



Stadtverwaltung · Postfach 1462 · 99804 Eisenach

Herr Patrick Wieschke  
Fraktionsvorsitzender der  
NPD-Stadtratsfraktion

Ihre Zeichen

Ihre Nachricht vom

Datei, unsere Nachricht vom

Datum  
26.01.2012

## **Beantwortung der Anfrage AF-0271/2012**

Sehr geehrter Herr Wieschke,

ich beantworte Ihre Anfrage wie folgt:

zu 1.)

In dem vom Stadtrat beschlossenen Haushaltsplan 2011 war ein Ansatz von 9.000 € veranschlagt. Dieser Ansatz war, wie alle anderen Haushaltsansätze auch, mit den entsprechenden Haushaltssperren belegt.

Ich weise zunächst darauf hin, dass nach der Verwaltungsvorschrift zu § 11 der Thüringer Gemeindehaushaltsverordnung (i.F. ThürGemHV) Verfügungsmittel in der Regel 0,5 von Tausend der Ausgaben des Verwaltungshaushaltes nicht überschreiten sollen. Das Ausgabevolumen des Verwaltungshaushaltes betrug 2011 89.538.862 €. Somit lag die Veranschlagung von 9.000 € im Bereich der Verfügungsmittel weit unter den nach Verwaltungsvorschrift zulässigen 45.000 € (gerundet).

### Einzelauflistung der Ausgaben:

- Repräsentation (Gästebewirtung, Empfänge, Gastgeschenke)	4.359,10 €
- Ausgestaltung Gedenkfeiern	80,00 €
- Busbeförderung Gäste	260,00 €
- Teilnehmerbeiträge	141,00 €
- Unterstützung der Freiwilligen Feuerwehren (9),	920,00 €
- Unterstützung der Selbsthilfegruppen und Vereine	200,10 €
- Unterstützung Rentnerweihnacht	38,03 €
- Unterstützung Kinderweihnacht	250,00 €
- Porto	31,90 €
- Ausstattung (Verpackung, Fotoapparat)	<u>335,49 €</u>
	<u>6.615,62 €</u>

Eine genauere Auflistung der Mittelempfänger ist aus datenschutzrechtlichen Gründen abzulehnen.

Zu 2.)

Ausreichungen bzw. Zusagen für Ausreichungen im Haushaltsjahr 2012 gibt es bisher nicht.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Matthias Dohr  
Oberbürgermeister